



## Presseinformation

Kandel, 25. Februar 2021

### **DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. stärkt seine umweltpolitische Fachkompetenz durch einen Beirat für Nachhaltigkeit. Alexander Bank wird die neue Aufgabe ab sofort wahrnehmen.**

Die Corona-Pandemie schränkt die Beschäftigung mit der historischen Mobilität stark ein, weil Messen, Ausfahrten, Treffen und andere Veranstaltungen nicht stattfinden können. Trotzdem oder gerade jetzt arbeitet der DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. intensiv daran, Akzeptanz und Zukunftsfähigkeit des rollenden Kulturguts zu erhalten und noch zu steigern. Darum hielt es das Präsidium für sehr wichtig, das Thema Nachhaltigkeit durch die Schaffung eines eigenen Ressorts aufzuwerten. Für diese anspruchsvolle Aufgabe konnte mit Alexander Bank ein motivierter und fachkundiger Beirat gefunden



werden. Die Bedeutung von Argumentationshilfen für die DEUVET Mitgliedsclubs, aber auch für die Diskussion der Vertreter des Bundesverbands in politischen Gremien wird zunehmend wichtiger. Diese Argumente müssen permanent weiterentwickelt werden.

Der 1973 in Bochum geborene Alexander Bank wurde bereits während der Kindheit vom Altblech fasziniert, hauptsächlich von einem Land Rover 109 der Serie III, der bei der Rheinarmee gedient hatte und später Wohnmobil, aber auch

Abenteuerspielplatz war. Leider verschwand dieser Wagen als Expeditionsfahrzeug irgendwo in Südamerika. Seine Jugend war geprägt vom Finden und Lesen von Land-Rover Literatur und vom Fotografieren von Straßenrand-Landies. Vergeblich war der Versuch, die Eltern von der Tauglichkeit eines LR 109ers oder notfalls eines 88ers als ideales Erstauto für Fahranfänger zu überzeugen.

In der mittlerweile 29 Jahre andauernden Zeit als Führerscheinbesitzer, auch während des Studiums und der journalistischen Ausbildung in Aachen rückten bis heute handgezählte 38 verschiedene Kraftfahrzeuge in den Mittelpunkt. Jedes „neue“ Gefährt weckte kindliche Freude, daher die vielen Wechsel. Seine Freunde berichteten von der Überlegung der Aachener Zulassungsstelle, für ihn einen eigenen Schalter einzurichten.

Mit zwei Alltagsautos aus Japan und drei Youngtimern hat sich die Lage mittlerweile entspannt. Das Thema Nachhaltigkeit wird trotzdem gelebt: sein Mercedes W 202 von 1994 aus pflegender Rentnerhand hat gerade für horrendes Geld ein neues Automatikgetriebe bekommen, wirtschaftlich völlig unsinnig, aber nachhaltig, weil der Wagen so noch lange überleben wird.

Seit 2005 hat Alexander Bank als Redakteur der „Schlepper Post“ aus dem Verlag Klaus Rabe, einer Zeitschrift für historische Landtechnik, nahezu jeden Tag beruflich mit Alteisen zu tun, ist aber auch Social-Media Mensch für Kunden aus der Autobranche. Privat überaus glücklich verheiratet, seit 2000 Familienvater, inzwischen fünffach, lebt Bank in Stolberg in der herrlichen Nordeifel.

**Zum DEUVET:** Gegründet als „Arbeitsgemeinschaft der deutschen Veteranen- und Markenclubs e.V.“ im Jahre 1976 auf der VETERAMA in Mannheim. Für die Deutsche Veteranenfahrergemeinschaft wurde das Kürzel DEUVET gewählt und als Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. beim Deutschen Bundestag in Berlin akkreditiert. Durch permanente Arbeit hat der DEUVET die gesetzlichen Regeln für Oldtimer-Fahrzeuge und 1997 auch das H-Kennzeichen mitbestimmt.

Nach Beginn der Arbeit des Parlamentskreis Automobiles Kulturgut in Berlin im Jahr 2009 ist der DEUVET regelmäßiger Teilnehmer und ein wesentlicher Partner für Projekte und Umsetzung der aktuellen Aufgaben. Mit Gründung der Historic Vehicle Group am EU Parlament in Brüssel ist der DEUVET dort ebenfalls für die Interessen der Oldtimerfahrer tätig.

Die Geschichte des DEUVET und der deutschen Oldtimer-Szene wurde 2017 in einem Buch veröffentlicht. Titel: "Jetzt fahr' erst mal...". Der DEUVET gilt als die einzige demokratisch gewählte Interessen-Vertretung in Bund, Ländern und der EU. Er ist kompetenter Gesprächspartner für Politik, Wirtschaft und vielen Fachkreisen u.a. für Versicherungen, Oldtimer-Veranstaltungen sowie juristischen Fragen zum historischen Fahrzeug.

Rückfragen bitte an:

Jan Hennen

DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V.

Vizepräsident für Kommunikation

[kommunikation@deuvel.de](mailto:kommunikation@deuvel.de)

[www.deuvel.de](http://www.deuvel.de)